

>> Planetengetriebe Serie 17/1



Durch ihre robuste Bauweise eignen sich Faulhaber-Metall-Planetengetriebe ideal für Anwendungen, bei denen höchste Drehmomente gefragt sind. Das neue Präzisionsgetriebe 17/1 ergänzt das Faulhaber-Getriebeprogramm im Bereich zwischen 16 und 20 mm Durchmesser und ist mit einer bis fünf Getriebestufen mit Standardunter-setzungen von 3,33 : 1 bis zu

1.367 : 1 erhältlich. Die Serie 17/1 mit einem Durchmesser von 17 mm, Edelstahlgehäuse und Planetenträger sowie Zapfen aus Stahl und Hartmetall ist auf Dauerdrehmomente von 550 mNm und kurzzeitige Belastungen von bis zu 800 mNm ausgelegt. Sinterlager sorgen für ein axiales Wellenspiel unter 0,1 mm. Als Ausführung mit vorgespanntem Kugellager lässt sich dies, falls erforderlich, auch völlig auf 0 mm reduzieren. Der Betriebstemperaturbereich liegt standardmässig zwischen +100 und -30 °C. Optional ist das Getriebe aber auch in einer Tieftemperaturausführung bis -40 °C verfügbar. <<

Faulhaber Minimotor SA, 6980 Croglio, Tel. 091 611 31 00, Fax 091 611 31 10, info@minimotor.ch, www.faulhaber-group.com

>> Erster elektrischer Impulsschrauber



Die Desoutter GmbH bringt Neuheit auf den Markt: den ersten elektrischen Impulsschrauber. Ein Werkzeug, das die Vorteile eines Impulsschraubers mit den Steuerungsmöglichkeiten und der Dokumentationsfähigkeit eines Elektrowerkzeugs sowie der Wartungsfreundlichkeit

eines elektrischen Antriebs verbindet. Die Vorteile: Der Schrauber kommt ohne die ölgefüllte Impulseinheit eines Druckluft-Impulsschraubers aus, so dass der Wartungsaufwand und die Wartungskosten drastisch sinken, weil kein Öl mehr gewechselt werden muss. Der bürstenlose Elektromotor selbst ist praktisch wartungsfrei. Das Drehmoment lässt sich viel genauer einstellen, weil das Werkzeug elektronisch gesteuert wird und ein Elektroantrieb exakter regelbar ist. Bei herkömmlichen Impulsschraubern muss das Drehmoment über den Ölfluss eingestellt werden. Im Vergleich zu gesteuerten Elektroschraubern wiederum zeichnet sich der E-LRT durch absolute Reaktionsmomentfreiheit aus, weil das Drehmoment über zahlreiche sehr kurze Impulse aufgebaut wird. <<

Desoutter GmbH, Edmund-Seng-Strasse 3-5, D-63477 Maintal /

Intool AG, Hinterbergstrasse 30, Tel. 041 748 07 00, Fax 041 748 07 01, info@intool.ch, www.intool.ch

>> Hohe Fachkompetenz und individuelle Beratung



Das Unternehmen Kubo Tech ist in der Lage, Rahmenverträge mit Kapazitäten bis zu einem Jahresverbrauch in Tagesfrist zu liefern, obwohl sie aus Gründen der enormen Vielfalt an Qualitäten und Dimensionen in Querschnitt und Länge kein direktes Lager führen.

Profile können in beliebigen Geometrien, mit allen gängigen Zulassungen und gemäss allen Anforderungen bezüglich Einsatzes und in Abhängigkeit des verwendeten Materials kundenspezifisch hergestellt werden. Werkzeuge für die entsprechende Geometrie werden individuell produziert. Die Qualitäten sind sowohl für Anwendungen im Aussen- als auch im Innenbereich ausgelegt. Das Sortiment umfasst eine Reihe von Standard-Profilen für Industrie und Gewerbe. Neben diesen eher einfacheren Produkten bietet Kubo Tech jedoch auch Hightech-Profile. Zu diesen gehören insbesondere die aufblasbaren Dichtungen. Sie sind auch in Silikon mit integrierten Silber-Ionen lieferbar. Diese machen die Profile antibakteriell, antimikrobisch und pilzhemmend. <<

Kubo Tech AG, Im Langhag 5, 8307 Effretikon, Tel. 052 354 18 45, Fax 052 354 18 88, info@kubo.ch, www.kubo.ch

>> Neue Markierlösung von Axnum

Mit der L-Box hat die Axnum AG mit Sitz in Biel einen leistungsstarken Markierungslaser für die Beschriftung von Bauteilen im Programm. Die Teile können aus sämtlichen Stahlsorten sowie aus Aluminium, Gold, Silber, Platin oder auch aus Titan bestehen. Die L-Box ist für Einzelarbeitsplätze als integrierte Klasse-I-Lösung (nach Standard EN 60825-1) konzipiert und eignet sich insbesondere für kleine



bis mittelgrosse Serien als wirtschaftliche Einstiegslösung oder auch für Werkstätten. Gegenüber dem Vorgängermodell C173LG verfügt die L-Box über eine deutlich kompaktere Bauweise bei einem grösseren Arbeitsraum. Damit können grössere Werkstücke bearbeitet werden als noch mit dem Vorgängermodell: Diese können eine Höhe bis zu 235 Millimeter und eine maximale Länge von 440 Millimetern aufweisen. Kombiniert mit einem Transportwagen, kann der Markierungslaser auch mobil eingesetzt werden. Eine Schwenktüre erlaubt den Zugriff auf den Arbeitsbereich von drei Seiten. Der Anwender kann Teile, die bearbeitet werden müssen, somit einfacher einrichten. Ein Arbeitstisch ist optional erhältlich. <<

Axnum AG, Solothurnerstrasse 142, 2504 Biel, Tel. 032 343 30 60, Fax 032 343 30 69, machule@axnum.ch, www.axnum.ch